

Klaus Schäfer

Ein Stern,
der nicht leuchten
konnte

Das Buch für Eltern,
deren Kind früh starb

HERDER

FREIBURG • BASEL WIEN

Inhalt

Dank	7
Einführung	9
1 Ein Traum zerplatzt	11
Hebamme Claudia berichtet	11
Verschiedene Wege zur Schwangerschaft	16
Gelebter Traum	16
Wie eine Seifenblase zerplatzt	17
Wenn man Hauptdarstellerin wird	18
Ursachen für den frühen Tod des Kindes	20
2 In der Klinik	23
Verschiedene Formen der Verluste	23
Geburt des toten Kindes (ab 12. SSW)	26
Kaiserschnitt	30
Kurz nach der Geburt verstorben	31
Abtreibung	32
3 Begrüßen, kennen lernen und verabschieden	36
Sehen und berühren	36
Dem Kind einen Namen geben	38
Erinnerungen schaffen	39
Riten und Rituale	41
Anteil nehmen lassen	45
4 Wieder Zuhause	47
Nichts ist, wie es früher mal war	47
Von einem Tag zum nächsten	49
Vorbeugen durch Information	50
Trauer in der Partnerschaft	52

Wie sage ich es den anderen?	59
Wohin wende ich mich?	64
Tot und was dann?	67
Nachsorge durch eine Hebamme.	68
Mögliche Rituale zu Hause.	70
Umgang mit der Trauer.	74
Umgang mit Schuld und Schuldgefühlen.	81
Umgang mit gut gemeinten Sprüchen.	87
5 Ihre Rechte	91
Mutterschutz bei Fehlgeburt und Abtreibung	91
Mutterschutz bei Tot- und Mehrlingsgeburten.	91
Das Bestattungsrecht der Länder.	92
6 Die Bestattung	98
Erlebnisbericht einer verwaisten Mutter.	100
Bedeutung der Bestattung	
für andere verwaiste Eltern.	102
Probleme bei der Bestattung fehlgeborener Kinder.	103
Ihre Möglichkeiten der Vorbereitung	106
Rituale für die Trauerfeier.	108
Gestaltungsmöglichkeiten der Bestattung	110
7 Ihr Leben gestalten	112
Selbsthilfegruppen (SHG).	112
Leben in dieser Gesellschaft	115
Wenn dir das Leben eine Zitrone reicht.	120
Trotzdem ein Leben in Freude.	122
Kurzer Fahrplan durch die Zeit.	123
8 Anhang	126
Weiterführende Internetseiten.	126
Weitere Adressen.	127
In eigener Sache.	128